

# Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Englisch Sekundarstufe II, Ausgabe: 71

Titel: Land Grabbing and Sand Mining - Time Bombs (19 S.)

### Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie hier.

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

#### Beitrag bestellen

- ► Klicken Sie auf die Schaltfläche Dokument bestellen am oberen Seitenrand.
- Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

#### **Piktogramme**

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.

#### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie hier.

### Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:





# **Land Grabbing and Sand Mining – Time Bombs**

5.75

# Vorüberlegungen

#### Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:

- Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit zwei brennenden Themen der Gegenwart: Land Grabbing und Sand Mining.
- Sie hinterleuchten kritisch die ökonomischen Ursachen dieser Erscheinungen und setzen sich auseinander mit deren Auswirkungen auf die Umwelt sowie auf Wirtschaftsfaktoren und die Lebensbedingungen der Betroffenen.
- Sie beschäftigen sich mit unterschiedlichen Textsorten (Zeitungsartikel, Essay, Interview, Diagramme u.a.m.) und werten sie individuell und in Teamarbeit aus.
- Sie trainieren Textarbeit zum Zweck der Erweiterung ihres Wortschatzes.
- Sie praktizieren verschiedene Präsentations- und Diskussionstechniken.

### **Anmerkungen zum Thema:**

Der Titel dieser Unterrichtseinheit "Land Grabbing and Sand Mining – Time Bombs" ist nicht übertrieben. Es ist nur so, dass neben den brennenden Fragen der Gegenwart, wie es die Sorge für die Umwelt, die Flüchtlingsproblematik sowie die in Europa und andernorts aufbrechenden rechten, diktatorischen und faschistoiden Denk- und Handlungsweisen sind, andere Themen in den Hintergrund rücken. Das sind z.B. die hier besprochenen, weit in die Zukunft hineinreichenden Probleme des internationalen Landraubs und des extensiven Sandabbaus, die von der Öffentlichkeit nahezu unbemerkt immer dramatischere Formen annehmen.

Land und Landbesitz sind in aller Welt begehrt wie nie zuvor: Es gibt keine imperialistische Landnahme in Form von Kolonien wie im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert, die Formen des **Land Grabbing** sind heute andere. Staaten wie China, aber auch gigantische Monopolunternehmen und
superreiche Privatleute investieren in internationalen Grundbesitz – legal oder illegal, sehr häufig
jedoch **zum Nachteil der betroffenen Staaten** und deren Einwohner. Agrarland wird auf diese
Weise zum Spekulationsobjekt, Hedgefonds entscheiden über die besten Anbaugebiete in Afrika,
Asien oder Südamerika. Detailliert berichtet darüber der Umweltjournalist Fred Pearce in seinen
Büchern.

Oft im Zusammenhang mit dem Landraub, ebenso oft jedoch auch unabhängig davon, vollzieht sich eine rücksichtslose **Ausbeutung der Sandreserven** der Welt. Der Bedarf an Sand unterschiedlicher Güte wächst von Jahr zu Jahr. Es besteht eine **enorme Nachfrage** nach Bausanden, nach Sand zur Gewinnung verschiedener Mineralien, wie zum Beispiel Magnetite, und zu anderen Zwecken. **Sand Mining** ist ein Milliardengeschäft geworden. Wüstensand ist in Dubai beispielsweise in Massen vorhanden, aber nur ein Teil davon eignet sich aufgrund seiner Eigenschaften als Baustoffzusatz. Diese Sandvorkommen sind gegenwärtig weitgehend erschöpft. Darum importiert Dubai nun per Schiff Bausand aus Australien und Indien. Auf Sandimporte aus Kambodscha und anderen Ländern ist auch Singapur angewiesen, um seine ausgedehnten Aufschüttungen zur Gewinnung von Expansionsflächen bewerkstelligen zu können.

Die Ausbeutung der Sandreserven der Welt bleibt nicht ohne **Beeinträchtigung der Umwelt und der Lebensqualität** der einheimischen Bevölkerung. Der Kampf um Lizenzen zur Sandgewinnung wird mit sehr harten Bandagen geführt, die nicht selten von **Machenschaften zwischen Großfirmen und Regierungen** bis hin zu **mafiösen Aktivitäten** reichen. Andererseits bleiben die **Proteste der Umweltaktivisten und der Bevölkerung** oft ungehört.

In der vorliegenden Unterrichtseinheit werden die **weltweiten Probleme des Land Grabbing und des Sand Mining** ins **Bewusstsein der Schülerinnen und Schüler** gerückt. Das Thema eignet sich sehr gut für den Einsatz im Rahmen solcher Oberstufenthemen wie "Challenges of



5.75

# **Land Grabbing and Sand Mining – Time Bombs**

### Vorüberlegungen

our time", "Environmental Protection" u.a. Angesichts der naturwissenschaftlichen Themenbereiche eignet sich dieser Unterrichtsvorschlag auch zum **fächerübergreifenden Arbeiten** (Geografie, Physik oder Chemie).

Die Fotografien stammen, soweit nicht anders angegeben, aus dem Besitz des Autors dieser Unterrichtseinheit.

### Literatur und Internet zur Vorbereitung:

Pearce, Fred: Land Grabbers. The New Fight Over Who Earns the Earth. Beacon Press. Boston (Mass.) 2012 – oder die deutsche Ausgabe:

Pearce, Fred: Land Grabbing. Der globale Kampf um Grund und Boden. Kunstmann. München 2012. (In diesem Buch schildert der Autor, wie in der ganzen Welt superreiche Firmen, aber auch zum Beispiel die kolumbianische Drogenmafia oder die Moon-Sekte mit legalen und illegalen Mitteln Land zusammenraffen und Milliardenprofite machen, während Bauern und Viehzüchter, denen das Land entrissen wurde, einen dramatischen Lebenskampf führen müssen.)

http://hillpost.in/2013/08/who-is-protecting-the-sand-mining-mafia/95349/ (ein kurzer, aber sehr informativer Artikel über die Hintergründe und heimlichen Unterstützer der Sandmafia)

#### Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:

- 1. Schritt: Land Grabbing and Land Grabbers
- 2. Schritt: Sand Mining Problems
- 3. Schritt: War for Sand An Epilogue

**Autor:** Dr. Rainer H. Berthelmann, Oberstudiendirektor a.D., geb. 1945, studierte Anglistik und Slawistik in Berlin. Neben seinen umfangreichen publizistischen Tätigkeiten als Buchautor sowie als Autor und Herausgeber von Unterrichtsmaterialien (vorwiegend *social studies* zu verschiedenen Regionen, *dictionaries* und *grammar*) ist er als Vorsitzender des Fachverbandes Englisch und Mehrsprachigkeit (E&M) in Sachsen-Anhalt, als Vizepräsident des Gesamtverbands Moderne Fremdsprachen (GMF) und im Bundeswettbewerb Fremdsprachen aktiv.

# **Land Grabbing and Sand Mining – Time Bombs**

# 5.75

# Unterrichtsplanung

# 1. Schritt: Land Grabbing and Land Grabbers

Der Interviewtext "Land grabbing more dramatic than climate change" von **Texte und Materialien M 1**<sub>(1)</sub> bildet den *Einstieg* in das Thema. Der britische Umweltjournalist und Buchautor Fred Pearce äußert sich hierin über die Hintergründe des sogenannten *land grabbing* und nennt Zahlen und Namen.



Die in dieser Unterrichtseinheit vorgestellte Thematik ist so komplex, dass den ersten Lektüretexten stets **Annotations** angefügt sind. Sie ermöglichen das *verstehende Lesen* der Texte auch *ohne Wörterbuch*. Auf diese Form des globalen Lesens sollte die *Textarbeit* hinführen. Das schließt nicht aus, dass Wörterbücher in jeder Unterrichtsstunde zur Verfügung stehen sollten, um individuelle Wortschatzlücken zu füllen.



Das Arbeitsblatt von **Texte und Materialien M 1**<sub>(2)</sub> umfasst sieben **Assignments**. Die ersten **vier Aufgaben** dienen der *Verständniskontrolle* und der *Semantisierung* einiger lexikalischer Items.



**Aufgabe 5** fordert die Schülerinnen und Schüler auf, die globale Botschaft des Buches von Fred Pearce in einem Satz *zusammenzufassen* und an die *Tafel* zu bringen. Da diese gedankliche Verdichtung selbst Oberstufenschülern oft schwerfällt, wird die endgültige Fassung des Satzes im *Unterrichtsgespräch* gemeinsam erarbeitet.





Die Beschreibung und Interpretation des auf dieser Seite gezeigten Cartoons ist die **Aufgabe 6**.



Den Abschluss der Beschäftigung mit diesem Thema bildet in **Aufgabe 7** das *Schreiben eines Kommentars* zum Statement "Land grabbing is having more of an impact on the lives of poor people than climate change".

Dieses globalere Thema des *land grabbing* (auf Deutsch manchmal auch als Landraub bezeichnet) bildet die Grundlage für die Verengung des Themas auf die Ursachen, Probleme und Folgen des *sand mining* im Hauptteil der Unterrichtseinheit.

# 2. Schritt: Sand Mining Problems

Dieser Unterrichtsschritt enthält Beispiele aus verschiedenen Regionen der Welt für legalen, halblegalen und illegalen Sandabbau (*sand mining*), der häufig jedoch die Form eines Sandraubs (*sand grabbing*) annimmt.

Der Zeitungsartikel "Sand Mafia Robbing Punjab" von Texte und Materialien M 2 bildet den Einstieg in dieses Teilthema. Außer den Annotations wird hier nur eine Aufgabe vorgegeben. Sie besteht lediglich in der Lektüre und in einer Verständniskontrolle in Form einer Zusammenfassung. Zur Absicherung des Textverständnisses durch alle Schülerinnen und Schüler werden die wichtigsten Daten an der Tafel notiert.





Der Text "Black sand beaches threatened" von Texte und Materialien M 3<sub>(1)</sub> beschäftigt sich mit dem massiven Abbau des Schwarzsandes vor den Küsten Neuseelands.



3